

## Beispiel 1: Auflistung der MINT-Aktivitäten von Monika Mustermann

Vor- und Nachname: <b>Monika Mustermann</b>		Geburtsdatum: <b>16. März 1998</b>			
I Fachliche Kompetenz		Stufe			Stufe
		1	2	3	
	Zwei Abiturfächer auf erhöhtem Niveau ..... / ..... mit der durchschnittlichen Note: ..... – oder –				<b>3</b>
<b>x</b>	Ein Abiturfach auf erhöhtem Niveau und zwei weitere, in der Qualifikationsphase durchgängig belegte Fächer <b>Mathematik (LK)</b> ..... / <b>Chemie (LK)</b> ..... / <b>Physik</b> ..... mit der durchschnittlichen Note: <b>13,3 Punkte</b>			<b>x</b>	
II Fachwissenschaftliches Arbeiten		Stufe			Stufe
		1	2	3	
<b>x</b>	Fachwissenschaftliche Arbeit: <b>Facharbeit Chemie</b>		<b>x</b>		<b>2</b>
	Wissenschaftspropädeutisches Fach:				
	Besondere Lernleistung im Fach:				
	Jugend forscht-Wettbewerb/vergleichbarer Wettbewerb:				
III Zusätzliche MINT-Aktivitäten		Punkte			Punkte
		5	10	15	
Sekundarstufe I	1 x zdi – Roboterwettbewerb, ernsthafte Teilnahme	<b>x</b>			<b>5</b>
	Besuch der NW-Klasse (5 Jahre)	<b>3x</b>			<b>15</b>
	Wahlpflichtfach Informatik (2 Jahre)	<b>2x</b>			<b>10</b>
	NW bio-logisch, Urkunde „mit sehr gutem Erfolg“		<b>x</b>		<b>10</b>
	2 x Teilnahme Informatik-Biber				<b>0</b>
	1 x Känguru der Mathematik, 2. Preis		<b>x</b>		<b>10</b>
Summe aller Punkte aus Sekundarstufe I					<b>50</b>
Sekundarstufe II	Internationale PhysikOlympiade (Qualifikation 3. Runde)			<b>x</b>	<b>15</b>
	Probestudium Physik (ohne Schein)		<b>x</b>		<b>10</b>
	Schnupperstudium Elektrotechnik	<b>x</b>			<b>5</b>
	2-tägiges MINT-Camp	<b>x</b>			<b>5</b>
	Internationale ChemieOlympiade (Qualifikation 2. Runde)		<b>x</b>		<b>10</b>
	Summe aller Punkte aus Sekundarstufe II				
Anrechenbare Punkte aus Sekundarstufe I					<b>40</b>
Summe aller anrechenbaren Punkte im Anforderungsfeld III					<b>85</b>
Daraus resultierende Stufe im Anforderungsfeld III				Stufe	<b>3</b>

# Kommentar zu Monika Mustermann

Monika erreicht bei der **Fachlichen Kompetenz** die **Stufe 3**, beim **Fachwissenschaftlichen Arbeiten** die **Stufe 2** und bei den **Zusätzlichen MINT-Aktivitäten** die **Stufe 3**. Insgesamt erhält sie das Zertifikat „mit Auszeichnung“.

## I Fachliche Kompetenz

Monika Mustermann hat zwei Fächer auf erhöhtem Niveau (Mathematik, Chemie) sowie ein weiteres Fach (Physik) aus dem MINT-Bereich belegt. Da sie aber im Anforderungsfeld III bereits ausreichend Punkte für Stufe 3 erworben hat, ihr Durchschnitt in Mathematik und Chemie 12,5 Punkte, über alle drei Fächer betrachtet aber 13,3 Punkte beträgt, bringt sie hier im Anforderungsfeld I alle drei Fächer ein. Dies führt damit auch im Anforderungsfeld I zur Stufe 3.

## II Fachwissenschaftliches Arbeiten

Monika Mustermann hat neben der Facharbeit auch am Jugend forscht-Wettbewerb auf Regionalebene teilgenommen. Die Facharbeit wurde mit 12 Notenpunkten bewertet und führt damit zu Stufe 2, wohingegen der Wettbewerb nur mit Stufe 1 honoriert würde. Daher ist es effektiver, im Anforderungsfeld II die Facharbeit zu werten und den Wettbewerb in Anforderungsfeld III einfließen zu lassen.

## III Zusätzliche MINT-Aktivitäten

- Obwohl die NW-Klasse fünf Jahre lang besucht wurde, können nur maximal 15 Punkte angerechnet werden; diese errechnen sich aus  $3 \times 5$  Punkten, da mit dieser Belegung nur Niveau 1 erreicht werden kann.
- Entsprechendes gilt für das Wahlpflichtfach Informatik (max. 10 Punkte, Niveau 1).
- Zweimalige Teilnahme am Informatik-Biber führt nicht zur Bepunktung, da die Minimalanforderung von dreimaliger Teilnahme nicht erfüllt wird.

*Es ergeben sich in der Sekundarstufe II 45 Punkte. Zum Erreichen der Stufe 3 (mind. 80 Punkte) muss Monika Mustermann noch zusätzlich Punkte aus der Sekundarstufe I einbringen. Von ihren 50 erreichten Punkten können somit in dieser Stufe noch maximal 40 Punkte berücksichtigt werden. Die zusätzliche Bedingung für Stufe 3, nämlich mindestens einmal Niveau 3 in der Sekundarstufe II erreicht zu haben, hat Monika Mustermann mit der Qualifikation zur dritten Runde der PhysikOlympiade abgedeckt.*

# MINT-EC-Zertifikat Monika Mustermann

**MINTec**  
Das nationale  
Excellence-Schulnetzwerk

## MINT-EC-ZERTIFIKAT



### Monika Mustermann

geboren am 16. März 1998

hat das  
MINT-EC-Zertifikat®

am Pythagoras-Gymnasium

**mit Auszeichnung**  
erworben.

Marie Curie  
Schulleiterin

Wolfgang Gollub  
Vorstandsvorsitzender MINT-EC

Charles Darwin  
MINT-Koordinator

Berlin, 19. Juli 2016



Eingebrachte Leistungen

I Fachliche Kompetenzen

Leistungskurs Mathematik

Leistungskurs Chemie

Physik

Durchschnittliche

II Fachwissenschaften

Chemie

Thema der Arbeit  
„Photometrische  
Antibiotikums  
Mindesthaltbarkeit“

Note: 12 Punkte

**MINTec**  
Zertifikat®  
des nationalen  
Excellence-Schulnetzwerks

n

tenz:

ematik

mie

Note über alle drei Fächer gemittelt: 13,3 Punkte

haftliches Arbeiten:

beit:  
ne Bestimmung der Wirkstoffkonzentration eines neuen  
im Vergleich zu der Konzentration nach Ablauf des  
rkeitsdatums\*

kte

etzwerks

### III Zusätzliche MINT-Aktivitäten:

In der Sekundarstufe I:

zdi – Roboterwettbewerb, ernsthafte Teilnahme

Besuch der NW-Klasse (5 Jahre)

Wahlpflichtfach Informatik (2 Jahre)

NW bio-logisch, Urkunde „mit sehr gutem Erfolg“

Teilnahme Informatik-Biber (2 mal)

Känguru der Mathematik, 2. Preis

In der Sekundarstufe II:

Internationale PhysikOlympiade (Qualifikation 3. Runde)

Probestudium Physik (ohne Schein)

Schnupperstudium Elektrotechnik

2-tägiges MINT-Camp: „Die Großen mit den Kleinen“

Internationale ChemieOlympiade (Qualifikation 2. Runde)



## Beispiel 2: Auflistung der MINT-Aktivitäten von Max Mustermann

Vor- und Nachname: Max Mustermann		Geburtsdatum: 23. September 1999			
I Fachliche Kompetenz		Stufe			Stufe
		1	2	3	
x	Zwei Abiturfächer auf erhöhtem Niveau <b>Mathematik (e. N.)</b> / <b>Physik (e. N.)</b> ..... mit der durchschnittlichen Note: <b>9 Punkte</b> - oder -	x			1
	Ein Abiturfach auf erhöhtem Niveau und zwei weitere, in der Qualifikationsphase durchgängig belegte Fächer ..... / ..... / ..... mit der durchschnittlichen Note:				
II Fachwissenschaftliches Arbeiten		Stufe			Stufe
		1	2	3	
	Fachwissenschaftliche Arbeit: Note:				3
	Wissenschaftspropädeutisches Fach: Note:				
	Besondere Lernleistung im Fach: Note:				
x	Jugend forscht-Wettbewerb/vergleichbarer Wettbewerb: <b>Jugend forscht-Projekt „Entwicklung der Steuerung eines kleinen Roboters“, Regionalsieger im Bereich Technik, Teilnahme an der Landesrunde</b>			x	
III Zusätzliche MINT-Aktivitäten		Punkte			Punkte
		5	10	15	
Sekundarstufe I	FIRST LEGO League	x			5
	Öffentlicher Vortrag	x			5
	Teilnahme am schulinternen Wettbewerb Mathematik „Problem des Monats“, 2 Jahre	x			5
	4 x Robotik-AG	3x			15
Summe aller Punkte aus Sekundarstufe I					30
Sekundarstufe II	MINT-Camp „Robotik“, 2 Tage	x			5
	Mentorentätigkeit in der Robotik-AG, 1 Jahr	x			5
	Mentorentätigkeit in der Mathematik-AG	x			5
	Internationale PhysikOlympiade, ernsthafte Teilnahme	x			5
	Besondere Lernleistung „Robotik in der Autoindustrie“	x			5
Summe aller Punkte aus Sekundarstufe II					25
Anrechenbare Punkte aus Sekundarstufe I					20
Summe aller anrechenbaren Punkte im Anforderungsfeld III					45
Daraus resultierende Stufe im Anforderungsfeld III				Stufe	1

## Kommentar zu Max Mustermann

Max erreicht bei der **Fachlichen Kompetenz** die **Stufe 1**,  
beim **Fachwissenschaftlichen Arbeiten** die **Stufe 3**  
und bei den **Zusätzlichen MINT-Aktivitäten** die **Stufe 1**.  
Insgesamt erhält er das Zertifikat „**mit besonderem Erfolg**“.

Max Mustermann erreicht im Anforderungsfeld I mit durchschnittlich 9 Punkten die Stufe 1.

Er hat zwei wissenschaftspropädeutische Arbeiten angefertigt:

- eine Jugend forscht-Arbeit, mit der er bei der Landesrunde einen zweiten Preis bekommen hat
- eine besondere Lernleistung in Physik, die mit 9 Punkten bewertet ist

Max hat zwei Möglichkeiten:

Er bringt die Jugend forscht-Arbeit in Anforderungsfeld II ein und erreicht dort Stufe 3.

Die besondere Lernleistung bringt ihm im Anforderungsfeld III 5 Punkte.

Alternativ kann er die Jugend forscht-Arbeit in Anforderungsfeld III einbringen und erhält dort 15 Punkte, die dort zu Stufe 2 führen. Die besondere Lernleistung würde in diesem Fall in Anforderungsfeld II nur zu Stufe 1 führen. Daher entscheidet er sich für die erste Möglichkeit.

# MINT-EC-Zertifikat Max Mustermann

**MINTec**   
Das nationale  
Excellence-Schulnetzwerk

## MINT-EC-ZERTIFIKAT



### Max Mustermann

geboren am 23. September 1999

hat das  
MINT-EC-Zertifikat®

am Pythagoras-Gymnasium

mit besonderem Erfolg  
erworben.



Marie Curie  
Schulleiterin



Wolfgang Gollub  
Vorstandsvorsitzender MINT-EC



Charles Darwin  
MINT-Koordinator

Berlin, 19. Juli 2016

  
KULTUSMINISTER  
KONFERENZ

  
HRK

  
IING

  
BDA

  
GESAMT**METALL**  
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie

Eingebrachte Leistungen

I Fachliche Kenntnisse

Mathematik auf erhöhtem Niveau

Physik auf erhöhtem Niveau

Durchschnittliche Note

II Fachwissenschaftliche Kenntnisse

Jugend forscht-Projekt

Thema: „Entwicklung von ...“

Regionalsieger im Bundeswettbewerb

**MINTec**   
Zertifikat®  
des nationalen  
Excellence-Schulnetzwerks

Leistungen

Kompetenz:

auf erhöhtem Niveau

auf hohem Niveau

Die Note über alle drei Fächer gemittelt: 9,0 Punkte

Praktisches Arbeiten:

Projekt

„Entwicklung der Steuerung eines kleinen Roboters“

Bereich Technik, Teilnahme an der Landesrunde

### III Zusätzliche MINT-Aktivitäten:

In der Sekundarstufe I:

FIRST® LEGO® League

Öffentlicher Vortrag

2 Jahre lang Teilnahme am schulinternen Wettbewerb  
Mathematik „Problem des Monats“

In der Sekundarstufe II:

MINT-Camp „Robotik“, 2 Tage

Mentorentätigkeit in der Robotik AG, 1 Jahr

Mentorentätigkeit in der Mathematik AG

Internationale Physik-Olympiade, ernsthafte Teilnahme

Besondere Lernleistung „Robotik in der Autoindustrie“

